

Verkehrspolitik: Streit um Lösungen im „Lorscher Dreieck“

Rats-Debatte zum ICE

Heute berät das regionale ICE-Forum mit Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz über die umstrittenen Trassen-Varianten der geplanten Hochgeschwindigkeitsstrecke Mannheim-Frankfurt. Am Dienstag steht das Thema dann um 16 Uhr in N 1 auf der Tagesordnung des Gemeinderates. Umstritten ist dabei auch, ob der Oberbürgermeister überhaupt ein politisches Mandat hat, über bestimmte Varianten im „Lorscher Dreieck“ mit den Partnern aus der Metropolregion zu verhandeln.

So betont die „Mannheimer Liste“ (ML) in einem Antrag, dass sich Kurz mit den anderen Akteuren im Forum auf eine „Konsens-Trasse“ verständigt habe, „die im Gemeinderat weder beraten noch beschlossen wurde“. Mit dieser Strecke befürchten Umweltverbände die Zerstörung großer Flächen im Käfertaler Wald und plädieren für die Trassen-Lösung „Mannheim direkt“, die wiederum die Bewohner von Lampertheim beeinträchtigen würde. Andere Stadträte erinnern jedoch daran, dass der Oberbürgermeister ins ICE-Forum abgeordnet wurde, um gerade zusammen mit Vertretern aus Südhessen eine Lösung für die Streckenführung zu finden. *tan*